

# Lesen mit hörgeschädigten Kindern

## Beitrag von „biene18“ vom 11. November 2013 18:51

Hallo zusammen. Ich hoffe es ist kein Problem, wenn ich dieses Thema hier noch einmal poste, obwohl ich schon im Bereich Primarschule nachgefragt habe. Bei uns in Südtirol gibt es keine Sonderschulen oder ähnliches. Deshalb habe ich dieses Forum erst gar nicht gesehen.

Aber nun zu meiner Frage:

Für die Uni soll ich ein Bilderbuch so überarbeiten, dass man es gut mit hörgeschädigten Kindern lesen kann. (Vereinfachte Sprache...) hättet ihr einige Tipps, wie man das machen könnte? Je kreativer desto besser. Ich möchte es ja nicht nur für die Uni machen, sondern auch selbst einmal verwenden. Danke schon mal für eure Tipps. Lg

---

## Beitrag von „Pausenbrot“ vom 19. November 2013 20:00

Hallo,

hast du dich mit Gehörlosenpädagogik auseinandergesetzt? was weißt du über die Bedingungen des Lesenlernens bei Hörgeschädigten über Gebärdensprache etc. pp.? Ich kenne mich damit nicht aus, gleich vorweg. Ich frage nur nach deinen bisherigen Ideen und Zielen.

Um welche Altersstufe und welches Buch soll es gehen? Was ist genau das Ziel? soll der Vorlesende dazu gebärden? Dann würde ich mit jemandem reden, der was von Gebärdensprache versteht. Vielleicht lässt sich das gut kombinieren, mit Bildern, die zur jeweiligen Gebärde passen oder sowas (Buch zum Thema Farben selbst erstellen?)

Und mir fiele noch ein, dass man Laute aus dem Text mit Fotografien von Kindern versehen könnte, die diese Laute bilden. Vor allem A, O, E, M, F, B, Sch, L kann man gut erkennen.

---

## Beitrag von „chilipaprika“ vom 19. November 2013 21:02

du kannst sicher hier Ideen sammeln ...

<http://www.kestner.de/shop/>

oder hier auch nach Kinderbüchern

<http://handshop.ch/verlagsprodukte/weitere-buecher/index.php>

chili